

Ostern das Fest der Auferstehung



Bild Ludwig Brunner





Die Stadt Grafenwöhr informiert

Müllabfuhrtermine:

Montag	02.04.2024	Blaue Tonne Fa. Kraus
Donnerstag	04.04.2024	Abfuhr „gelber Sack“
Freitag	05.04.2024	Abfuhr „Biotonne“
Montag	08.04.2024	Hausmüllabfuhr
Freitag	19.04.2024	Abfuhr „Biotonne“
Montag	22.04.2024	Hausmüllabfuhr
Dienstag	23.04.2024	Blaue Tonne Fa. Bergler
Freitag	26.04.2024	Abfuhr „gelber Sack“
Dienstag	30.04.2024	Blaue Tonne Fa. Kraus

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Brot- und Backverein Grafenwöhr – frisches Brot und Zwiebelkuchen

Am Freitag den 12. und Samstag den 13. April wird in der Stadtmühle wieder gebacken. Telefonische Bestellungen (auch von Nichtmitgliedern) können am Donnerstag, 11. April von 08.30 - 11.00 Uhr unter der Rufnummer 09641 2428 aufgegeben werden.

Darüber hinaus ist es möglich während der Geschäftszeiten am Freitag Bestellungen abzugeben.

Die frischen Backwaren können am Freitag und Samstag jeweils von 7.00 – 12.15 Uhr abgeholt werden. Die Zwiebelkuchen sind ab ca. 10.30 Uhr fertig.

Verunreinigung von Verkehrsflächen und öffentlicher Grünanlagen

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über Verunreinigungen von Verkehrsflächen und öffentlichen Grünanlagen durch Hundekot. Der Ärger betroffener Bürger, die versehentlich in solche „Haufen“ treten, ist verständlich. Hundekot entlang von Geh- und Radwegen wirkt sich außerdem negativ auf unser Stadtbild aus.

Auch wenn die allermeisten Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner beseitigen, ist in den letzten Wochen tatsächlich eine vermehrte Verschmutzung an Wegerändern feststellbar.

Deshalb ergeht hiermit ein Aufruf an alle Hundehalter. Bitte nutzen Sie die von der Stadt im gesamten Stadtgebiet bereitgestellten Hundestationen mit Kotbeuteln und Abfallbehältern.

In diesem Zusammenhang sei noch erwähnt, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen eine Gefahr für Mensch und Tier bedeuten kann. Denken Sie bitte daran, dass auf bewirtschafteten Feldern Futter oder Produkte für die Lebensmittelherzeugung angebaut werden.

Bitte bringen Sie im Sinne eines gütlichen Miteinanders die kleine Mühe auf, den Hundekot zu entsorgen. Ihre Mitbürger und die Stadt werden es Ihnen danken.

Stadt Grafenwöhr
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister

Außensprechtag der Notarin Stefanie Tafelmeier

mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. OPf.

Die Sprechtag im Rathaus im April entfallen wegen Renovierungsarbeiten.

Veröffentlichung von Auftragsvergaben

Die Stadt Grafenwöhr informiert in dieser Rubrik regelmäßig über Auftragsvergaben als öffentlicher Auftraggeber.

Im Rahmen der beschränkten Ausschreibung wurde folgender Auftrag vergeben:

Neugestaltung der Eichendorffstraße - BA 2 Höfe;

Vergabe der Tiefbau- und Landschaftsbauarbeiten

Firma Rolf Schmidt GmbH aus Schirmitz zum Angebotspreis von 846.317,59 € (brutto)

Im Rahmen der Verhandlungsvergabe wurden folgende Aufträge vergeben:

Städtisches Waldbad;

Vergabe der Fliesenarbeiten am Schwimmbecken und im Sprungturbereich aufgrund von Winterschäden

Firma Fliesen Meißner aus Grafenwöhr zum Angebotspreis von 29.289,67 € (brutto)

Kultur, Stadthalle & Veranstaltungsräume;

Anschaffung einer tontechnischen Ausstattung inkl. Lautsprecher, Tonpult und Mikrofone inkl. aller benötigten Kabel

Firma In Phase Event GmbH aus Auerbach zum Gesamtangebotspreis von 72.957,61 € (brutto)

Vergabe von Planungsleistungen/Ingenieurleistungen;

Teilnahme am kommunalen Klimaschutz-Netzwerk zum Ausbau erneuerbarer Energien, Speicher und Netzinfrastruktur für Landkreise und Städte in Bayern

Institut für Energietechnik, Weiden

Kommunale Wärmeplanung;

Vergabe des Auftrages für die Erarbeitung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen der Kommunalrichtlinie

Institut für Energietechnik, Weiden

KOSTENLOSE Bürger-Energieberatung

Das Energie-Technologische Zentrum Nordoberpfalz (etz Nordoberpfalz) bietet am Donnerstag, 11.04.2024 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus (Erdgeschoss, Raum-Nr. 3) in Grafenwöhr eine KOSTENLOSE Beratung zum Thema Energieeffizienz an. Ein Berater des etz Nordoberpfalz unterstützt bei Fragen rund um den eigenen Energieverbrauch, energieeffiziente Sanierung, Energiesparmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Eine Anmeldung ist unbedingt telefonisch (0961|4802929-0) oder per Mail (info@etz-nordoberpfalz.de) erforderlich. Nähere Informationen sowie Angaben über mitzubringende Unterlagen auf www.etz-nordoberpfalz.de.



Die Stadt Grafenwöhr sucht zur Verstärkung des städtischen Bauhofs in Vollzeit und unbefristet einen

Gärtner (m/w/d)

für die Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen.

Die vollständige Stellenausschreibung mit näheren Informationen über die Beschäftigung und Voraussetzungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr unter www.grafenwoehr.de.

Sie haben Interesse?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Sommerliches Großaufgebot an Kultur

Dass diesen Sommer keine Langeweile in Grafenwöhr aufkommt, ist sicher. Denn neben den verschiedenen liebgewonnenen Vereinsfesten hält auch das städtische Kulturprogramm viel Abwechslung und Unterhaltung bereit.

Großer Höhepunkt ist das Kulturfest der Oberpfälzer – 44. Bayerischer Nordgautag vom 20. bis 23. Juni, bei dem die ganze Oberpfalz zu Gast in Grafenwöhr ist. Ein Eröffnungskonzert der USAREUR-Band, eine Museumsnacht, ein großes Stadtfest und ein festlicher Umzug mit bis zu 2.000 Teilnehmern sind nur einige der Highlights. Dazu kommen weitere Konzerte, Lesungen, Theater, Vorträge, Kinder- und Jugendprogramm und vieles mehr. Der Nordgautag findet unter dem Motto „Oberpfalz trifft Amerika – Heimat auf Zeit“ statt.

Eine Mischung aus regionaler und internationaler Kultur zieht sich auch durch den restlichen Kultursommer: ab 7. Juni rocken etwa Susi Raith & die Spießler auf unverkennbar Oberpfälzer Art den Schönberg mit ihrer „Wilde Zeiten“ Tour. Heimatklänge gibt es ebenso am 27. Juli mit Werner Schmidbauer, der sein Solo-Programm „Mia san oans“ präsentiert.

Ein ganz neues Format gibt es mit dem MusiTextical „Elvis in Grafenwöhr“ – hier werden am 20. Juli in einer Mischung aus Erzählung und Schauspiel Anekdoten aus Elvis' Zeit in der Oberpfalz zum Besten gegeben, die selbst eingefleischte Fans überraschen dürften. Dazu gibt es Elvis-Double und Live-Band mit den Hits des King of Rock.

Wer sich hier noch nicht weit genug in der Zeit zurückversetzt fühlt, darf sich beim Konzert des Ballhausorchesters am 9. Juni auf eine Reise in die Wilden Zwanziger mit den größten Schlagern und Chansons dieser Zeit begeben. In eine ähnliche Epoche entführt bereits am 20. April Stummfilmsänger Stephan von Bothmer, der den Komödien-Klassiker „Der General“ von Buster Keaton live an der Orgel der Alten Pfarrkirche begleiten wird.

Geschichtlich geht es bei den Stadtführungen des Heimatvereins in Kooperation mit der Katholischen Theatergruppe zu: Am Pfingstmontag kann man sich der Führung „Militär und internationales Flair“ anschließen, beim Annamarkt am 28. Juli gibt es die Historische Stadtführung.

Zum Ende des Sommers kehren altbekannte und beliebte Programmpunkte zurück: das Festival junger Künstler wird Anfang August ungewöhnliche Klänge aus aller Welt nach Grafenwöhr bringen und auch ein Konzert eines koreanischen Orchesters steht in diesem Jahr wieder an. Abgerundet wird der Sommer vom Schlemmerkino am Schönberg – mittlerweile die Kulturveranstaltung schlechthin.



5.-7. April: Mittelaltermarkt

14-22 Uhr, Festplatz Dießfurter Straße, Tageskasse, Veranstalter: All for you Events



20. April: Stummfilmkonzert: Stephan v. Bothmer: „Der General“

20 Uhr, Kirche Mariä Himmelfahrt, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de



20. Mai: Inszenierte Stadtführung – Militär und internationales Flair

18 Uhr, Marktplatz, 8 Euro



7. Juni: Susi Raith & die Spießler: „Wilde Zeiten“

20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de



9. Juni: Ballhausorchester: „Schlager & Chansons der Wilden Zwanziger“

18 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de



15./16. Juni, 7./13./14. Juli: Familientheater „Das Dschungelbuch“

14/16 Uhr, Schönberg, www.okticket.de, Veranstalter: Landestheater Oberpfalz



20.-23. Juni: Kulturfest der Oberpfälzer – 44. Bayerischer Nordgautag

Großes Festwochenende – mehr Informationen unter www.grafenwoehr.de



28. Juni: „Jedermann“ - Landestheater Oberpfalz

20 Uhr, Naturbühne Schönberg, www.okticket.de, Veranstalter: Landestheater Oberpfalz



20. Juli: MusiTextical „Elvis in Grafenwöhr“

20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de



27. Juli: Werner Schmidbauer: „Mia san oans“

20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de



28. Juli: Annamarkt und Annafest mit Stadtführung

10-21 Uhr, Stadtpark Eintritt frei



29. Juli: Koreanische Wind Music: Gwangyangjecheol Youth Orchestra

19 Uhr, Naturbühne Schönberg, Eintritt frei



August: Festival junger Künstler Bayreuth

19 Uhr, Naturbühne Schönberg, Eintritt frei



15.-17. August: Schlemmerkino am Schönberg

20:30 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: www.cineplanet.de

Stadt Grafenwöhr

www.grafenwoehr.de

Auch externe Veranstalter tragen zum bunten Programm bei: die Firma All for you Events veranstaltet auf dem Festplatz Dießfurter Straße vom 5.-7. April einen Mittelaltermarkt mit zahlreichen Ständen und Shows. Und auch das Landestheater Oberpfalz weiß die Traumkulisse des Schönberg wieder zu nutzen: in diesem Jahr nicht nur mit

dem Familienstück „Das Dschungelbuch“, sondern auch mit dem Theater-Evergreen „Jedermann“.

Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen außer dem Schlemmerkino ist bereits gestartet. Tickets sind erhältlich bei www.okticket.de, bei der Reisewelt und in der Sparkasse.



Vielfalt und Stärke präsentieren



Die Tanzmädel des SV Grafenwöhr rockten bei der letzten PEGA in Pressath die Bühne. Verschiedene Altersgruppen führten tolle Tanzeinlagen auf. Auch in Eschenbach wird es am Wochenende musikalische Einlagen und Darbietungen verschiedener Tanzrichtungen geben.

Die größte Gewerbeschau PEGA in der nördlichen Oberpfalz findet von Freitag, 5. bis Sonntag, 7. April rund um das Schulgelände des Gymnasiums und der Wirtschaftsschule in der Jahnstraße in Eschenbach statt. Zusätzlich wird erstmalig eine Jobbörse mit Speed-Dating angeboten.

Bei der zehnten Gewerbeschau im VierStädtedreieck präsentieren sich über 90 Aussteller aus der Region von ihrer besten Seite. Aber auch das Rahmenprogramm kann sich erneut mehr als sehen lassen. Musikalische Einlagen und Darbietungen verschiedener Tanzrichtungen auf der PEGA sind Highlights für Jung und Alt. In der Mehrzweckhalle sowie in der Aula des Gymnasiums sind eigens dafür Event-Bühnen aufgebaut. Dort gibt es Sitzmöglichkeiten und die Versorgung mit Essen und Trinken ist möglich. Um das Rahmenprogramm hat sich der Stadtverband Eschenbach gekümmert. Eine Plus-Size-Modenschau für Übergrößen, ein Schneeflugsimulator, Bier brauen sowie Schnuppertauchen im Hallenbad gehören ebenfalls zum Programm.

Eine Gewerbeschau bietet neben Ausstellung und Rahmenprogramm auch Vorträge über die Themen Finanzen, Heizung, Gesundheit sowie Wissen über den Hund an. Diese finden alle in der Aula der Wirtschaftsschule statt. Die Teilnahme ist kostenlos. An die Kinder ist ebenfalls gedacht mit Hüpfburg, Kinderschminken und einer Schnitzeljagd mit schönen Preisen.

Für das leibliche Wohl sorgen mehrere Verpflegungsstände. Am Sonntag ist ab 10.30 Uhr ein musikalischer Weißwurstfrühschoppen mit der Stadtkapelle Eschenbach vorgesehen. Mittag wird eine Sau am Spies gegrillt.



Das VierStädtedreieck mit den Städten Grafenwöhr, Pressath, Eschenbach und dem Markt Kirchentumbach wird ebenfalls auf der PEGA dabei sein.

Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet von „Hilfe für Anja“ runden das Angebot ab.

Wer sich über Veränderungen im Berufsleben, beziehungsweise Jobangebote informieren möchte, kann gerne beim Job-Speed-Dating teilnehmen. Hier haben die Bewerber in einer kurzen Selbstpräsentation die Möglichkeit, ihren zukünftigen Arbeitgeber durch ihre Persönlichkeit zu überzeugen.

Die PEGA ist geöffnet bei freiem Eintritt am

Freitag von 12 bis 18 Uhr. Am Samstag und Sonntag öffnet die PEGA von 10 bis 18 Uhr ihre Pforten. Am Wochenende beträgt der Eintritt für Erwachsene, Jugendliche, Rentner und Schwerbehinderte 4 Euro. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre erhalten freien Eintritt. Bei Vorlage eines Schüler- oder Studentenausweises ist der Eintritt ebenfalls frei.

Text und Bilder: Pega-Verein e.V./Petra Lettner

PEGA 2024

... am Puls des Marktes!

Gewerbeschau

**Jobbörse mit Speed-Dating
im VierStädtedreieck**

**05. - 07. April 2024
in Eschenbach**

Gymnasium/Wirtschaftsschule, Jahnstraße

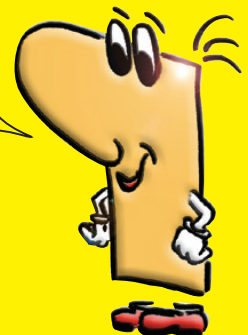
**Geöffnet Freitag von 12.00 - 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr**

**Freitag freier Eintritt
Sa + So Eintritt 4 €**

www.pegas.de

Oberpfalz

ECHO



Veranstalter: Pega e.V. 1. Vors. Reinhold Lindner, Bgm. Prüschenk-Str. 7, 91281 Kirchenthumbach

Stummfilmkonzert mit „Der General“

Wie witzig, einfallsreich und unterhaltsam schon die Frühzeit des Kinos war, lässt sich am 20. April um 20 Uhr in der Mariä Himmelfahrts-Kirche am Grafenwöhrer Marktplatz erleben: Präsentiert wird der Stummfilmklassiker „Der General“ von Buster Keaton in Form eines Stummfilmkonzertes mit dem begnadeten Pianisten Stephan von Bothmer. Von Bothmer ist Deutschlands wohl bekanntester Stummfilmpianist und begleitet bei dutzenden Konzerten jährlich Filme live. In seinem Konzert in Grafenwöhr interpretiert Bothmer den Film spannend, modern und extrem lustig live an der Kirchenorgel. Mit seiner Musik legt er die Komik und Dramatik, aber auch die anrührende Tiefe von Keatons Meisterwerk frei.

Der Film zählt zu den bedeutendsten Komödien der Filmgeschichte und beruht auf einer wahren Geschichte: Der Lokomotivführer Johnnie Gray (Buster Keaton) versucht „seine“ von nordstaatlichen Spionen entführte Lokomotive „General“ und gleichzeitig das Herz seiner Liebsten zurückzuerobern. Mit den skurrilsten Einfällen, jeder Menge Slapstick, unglaublichen Stunts und einer spannenden filmischen Umsetzung.



Stephan von Bothmer kennt sich mit Filmmusik aus wie kein Zweiter.

Im Vorverkauf sind Tickets für 12€ (10€ ermäßigt) unter www.okticket.de und an allen üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich. Auch an

der Abendkasse können Tickets zum Preis von 14€ (12€ ermäßigt) erworben werden.

Bildrechte: Stephan von Bothmer



Sebastianstag ist immaterielles Kulturerbe

Seit fast 300 Jahren wird der Sebastianstag in Grafenwöhr am 20. Januar als Stadtfeiertag begangen. Zahlreiche Bürger, Vereine, Stadtverwaltung, Pfarreien und sogar Vertreter des Truppenübungsplatzes beteiligen sich rege an den Feierlichkeiten.

Diese außergewöhnliche Tradition wurde nun ins Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes Bayern aufgenommen. Eine entsprechende Bewerbung ging von der Stadt Grafenwöhr in Kooperation mit der Kolpingsfamilie Grafenwöhr und der Katholischen Pfarrgemeinde Grafenwöhr und mit Unterstützung durch den Heimatverein Grafenwöhr und Kreisheimatpflegerin Leonore Böhm aus.

Als immaterielles Kulturerbe werden lebendige Traditionen anerkannt, die einer Gemeinschaft ein Gefühl der Identität und Kontinuität vermitteln sowie zum gesellschaftlichen Zusammenhang beitragen. Menschen, ihr Wissen, ihre Traditionen, Werte und Fähigkeiten und die Weitergabe all dessen von Generation zu Generation stehen im Mittelpunkt.

Durch die Aufnahme ins Landesverzeichnis immaterielles Kulturerbe soll ein Beitrag zur Aufrechterhaltung der Kulturform geleistet



Gemeinschaft ist ein zentraler Aspekt beim immateriellen Kulturerbe und auch beim Sebastianstag.

werden. Der Grafenwöhrer Gelübdefeiertag St. Sebastian ist hier in bester Gesellschaft etwa neben der Landshuter Hochzeit, den

Passionsspielen Oberammergau oder der Oberpfälzer Zoigkultur.

Bildrechte: Stadt Grafenwöhr

Tatü, Tata, die Feuerwehr ist da!

Am Mittwoch, 13. März bekamen die Kinder der Kita St. Theresia Besuch von der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr. Zu Beginn lernten die Kinder in einer kurzen, abwechslungsreichen Theorieeinheit alles wichtige über die Feuerwehr. Die Kinder konnten ihr Wissen schon gut miteinbringen und berichteten, dass die Feuerwehr beispielsweise kommt, wenn es brennt, ein Unfall passiert ist oder wenn Hochwasser ist.

Im Anschluss haben wir die Geschichte von Fritz gehört, der im Spiel einen Papierkorb in Brand gesetzt hat. Was muss ich tun, wenn es wirklich einmal bei mir brennt?

Ganz wichtig dabei ist, sich selbst erst einmal in Sicherheit zu bringen und die Notrufnummer 112 zu wählen.

Bei dem Anruf muss man unbedingt die 5-W-Fragen beachten: Wer ruft an? Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele Personen sind in Gefahr? Warten auf Rückfragen! Danach informiert die Einsatzzentrale alle Feuerwehrleute mit Hilfe eines Piepsers.

Johanna und Johannes haben uns gezeigt, welche Schutzausrüstung die Feuerwehrleute tragen und wie schnell sie diese anziehen können. Besonders interessant war die Ausrüstung eines Atemschutzträgers, der zusätzlich zu seiner Kleidung eine spezielle Maske mit Sauerstoffflasche braucht.

Auch die Kinder durften danach einmal in die



großen Jacken der Feuerwehrmänner und -frauen schlüpfen.

Das größte Highlight war zum Abschluss die Besichtigung des Feuerwehrautos mit all seinen Geräten, inklusive Martinshorn und Blaulicht. Die Kinder freuten sich darüber, selbst in dem großen Feuerwehrauto zu sitzen. Abgerundet wurde die Brandschutzerziehung mit der praktischen Einheit: Löschen mit dem Feuerwehrschlauch.



EINLADUNG

am 15.04.2024 ab 19:00 Uhr findet im Nebenraum des Hotel Rattunde die ordentliche

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Tennisclub statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder und Interessenten recht herzlich einladen.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Genehmigung des Finanzierungsplanes für das Jahr 2024
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 10.04.2024 an den Tennisclub zu richten.

Die Vorstandschaft

MITTEILUNG

Der Tennisclub sucht engagierte ehrenamtliche Trainer, Helfer und Mitglieder für die Vorstandschaft. Wir suchen nach Personen mit Erfahrung im Tennistraining vor allem für das Kinder- und Jugendtraining und Mitglieder die bereit sind, den Verein administrativ zu unterstützen. Wir laden interessierte Kandidaten ein, sich unserem Club anzuschließen um das Tennis-erlebnis in Grafenwöhr beibehalten zu können. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Vorstandschaft.



MACH MIT.

VON REGENERATIVER STROMERZEUGUNG PROFITIEREN.

JETZT ANTEILE ZEICHNEN!

SIE FINDEN UNS AUF DER PEGA, STAND 28A!



Mehr Informationen unter www.neue-energien-west.de
 Alte Amberger Str. 11, 92655 Grafenwöhr | Tel.: 09641 / 92 588-0



Großer Zuspruch für Quiz-Abend

Wie viele Menschen waren bereits auf dem Mond? Woher hat Amerika seinen Namen? Und welches Getränkeunternehmen hat nochmal die Fledermaus in ihrem Logo?

Am 16. März veranstaltete die Stadt Grafenwöhr zum zweiten Mal einen Quiz-Abend und wieder einmal gab es rauchende Köpfe, genug Diskussionsbedarf aber vor allem auch beste Unterhaltung. 19 Teams mit deutlich über hundert Teilnehmern füllten das Jugendheim, rätselten sich durch fünf Runden und mussten Musiktitel raten, Logos von Unternehmen erkennen und Allgemeinwissensfragen beantworten. Nach insgesamt 50 Fragen durften sich die drei bestplatzierten Teams über Gutscheine in Form von Vierstädtedreieck-Geld freuen.

Auch zwischen den Quiz-Runden kam keine Langeweile im Jugendheim auf, denn die Band Stefan Sommer & The Southside Ramblers aus Weiden umrahmten den Abend mit Eigenkompositionen und Cover-Songs mit folkigem 60er-Jahre Sound. Das kam so gut an, dass sogar nach Ende des Quiz noch einige Zugaben eingefordert und gespielt wurden. Gaben richtige Antworten Grund zum Jubeln, so sorgten die Pfadfinder Grafenwöhr mit ihrer Bewirtung dafür, dass man auch direkt auf Erfolge anstoßen konnte.

Der Quiz-Abend soll aufgrund der guten Resonanz im nun etablierten Format regelmäßig stattfinden. Im Sommer wird es keinen Termin geben, für Herbst und Winter sind aber weitere Veranstaltungen geplant. Genaue Termine werden im Veranstaltungskalender der Stadt Grafenwöhr bekannt gegeben.



Zwischen den Quiz-Runden sorgte Live-Musik für Stimmung. (Bildrecht: Stadt Grafenwöhr)



Quizmaster Pirmin Balk verteilte die Preise an die erstplatzierten Teams. (Bildrecht: Stefan Neidl)



Stadtbücherei St. Michael Neueröffnung

Wir feiern unsere Neueröffnung - endlich ist es so weit! Wir dürfen die größeren Räume beziehen und laden dazu alle recht herzlich ein zum

Tag der offenen Tür

Am 07. April 2024 von 14:00 bis 17:00 Uhr kann in den neuen Räumen entdeckt, geschmökert und Kaffee und Kuchen genossen werden. Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden und einen angeregten Austausch mit Ihnen.

Email: info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de
homepage: www.buecherei-grafenwoehr.de

Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag 16:00 – 18:00 Uhr

Und wir feiern gleich weiter mit Hubert Tremels – Kanapee

Wir laden am 09. April 2024 um 19:00 Uhr ein zu einer Lesung mit dem „Wortakrobaten“ Hubert Tremel. Aus seinem Gedichtband „Kanapee“ trägt er heiter-beseelte Fluchten aus dem Alltag vor.

Er bietet in seiner Gedichtsammlung einen Einblick in seine ganz persönlichen Lebens-Kostbarkeiten, die nicht nur einst oder heute und schon gar nicht nur in der Oberpfalz Gültigkeit besitzen. Es gelingt ihm mit sympathischer Zielsicherheit auf den Punkt zu bringen, was schlicht immer gilt. Da geht's um Dinge, die man nicht ändern kann, weil sie halt so sind, da geht's um den augenzwinkernden Umgang mit der vielen Jammerei im Leben und nicht zuletzt um die verblüffende Erkenntnis, dass das Leben gerade trotz und vielleicht sogar wegen so mancher Banalität einfach wunderbar ist.

Karten sind im Vorverkauf (12,- Euro) bei Spielwaren Gradl, Raiffeisenbank Grafenwöhr, Bodner Buchhandlung in Pressath und an der Abendkasse (14,- Euro) erhältlich.

Reservierungen gerne an
info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de

Herzlichst Ihr Team der Stadtbücherei St. Michael



Die Stadtwerke Grafenwöhr beabsichtigen zum 01. September 2024 eine(n)



**Auszubildende(n) (m/w/d)
im umwelttechnischen Beruf
„Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“**

einzustellen.

Die Ausbildung erfolgt in der Wasserversorgungsanlage der Stadtwerke und dauert drei Jahre. Eine Garantie für die Übernahme in ein festes Beschäftigungsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung kann gegeben werden.

Einstellungsvoraussetzungen:

- mittlerer Bildungsabschluss - Gesundheitszeugnis
- volle körperliche Belastbarkeit - Wohnsitznahme in Grafenwöhr

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens Dienstag, den 30.04.2024 an neubauer@stadtwerke-grafenwoehr.de

Alternativ können Sie uns die Bewerbung auch auf dem Postweg an die Stadtwerke Grafenwöhr, Herr Frank Neubauer, Pechhofer Str. 18, 92655 Grafenwöhr, schicken.

Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen Vorstand Frank Neubauer, (Tel. 09641 92405-200) gerne zur Verfügung.

Sie suchen einen guten, sicheren Job? Wir brauchen Verstärkung!

Wir suchen für die Amerikanischen Schulen in Vilseck, Grafenwöhr, Netzaberg

LANDSCHAFTSGÄRTNER und HELFER (m/w/d) - unbefristet

- zur Reinigung und Pflege von Wegen, Plätzen und Grünflächen
- und für den Winterdienst.

Wir bieten eine attraktive Vergütung und ein freundliches, schlagkräftiges Team.

Interesse geweckt?

Kontakt: CE GmbH

Telefon: 0152 – 049 598 21

Die Stadtwerke Grafenwöhr beabsichtigen, zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n



**Fachkraft für
Wasserversorgungstechnik oder Quereinsteiger
(m/w/d) in Vollzeit und unbefristet einzustellen.**

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens Dienstag, den 30.04.2024 an neubauer@stadtwerke-grafenwoehr.de

Alternativ können Sie uns die Bewerbung auch auf dem Postweg an die Stadtwerke Grafenwöhr, Herr Frank Neubauer, Pechhofer Str. 18, 92655 Grafenwöhr, schicken.

Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen Vorstand Frank Neubauer, (Tel. 09641 92405-200) gerne zur Verfügung.

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Wir suchen dringend eine/n

NÄHER(IN)

der/die sich durch Zuverlässigkeit, Flexibilität, Engagement und Kreativität auszeichnet

Gardinenfabrikation *Fröhlich* GmbH

95519 Vorbach - Bahnhof, Tel. (0 92 05) 2 41

www.froehlich-gardinen.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr, Di. nachm. geschlossen

Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plissee, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz

Schwaiger Automotive GmbH

Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Versicherungsschäden
- Smart- und Spotrepair
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

NEU!

Ihr eigenes Wohnmobil bereits ab 79,00 Euro pro Tag mieten.



Schwaiger Wohnmobilverleih

Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Hochmoderne Ausstattung

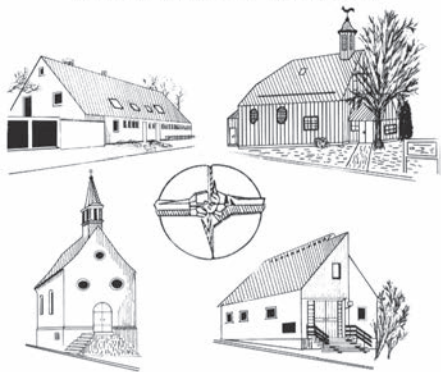
- Sat-TV, W-Lan Hotspot*
- Küche, WC, Dusche
- Vier Schlafplätze

Rundumschutz

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief für In- und Ausland

www.wohnmobile-eschenbach.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Michaelskirche in Grafenwöhr

07.04. um 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl / Livestream

14.04. um 10 Uhr Gottesdienst

21.04. um 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl / Kirchenkaffee

Altöttingkapelle in Pressath

28.04. um 10 Uhr Gottesdienst/Kirchenkaffee

Gottesdienste in den Seniorenheimen

15.04. um 15 Uhr Seniorenheim Gmünd

17.04. um 14 Uhr Seniorenheim Grafenwöhr

Taufen monatlich

Taufgottesdienste am Samstag um 15 Uhr

Taufsamstag 20.04.2024

Taufsamstag 18.05.2024

Taufsamstag 15.06.2024

Anmeldungen und nähere Infos bei Pfr.

Berthold, im Pfarramt (Tel. 09641/2218)

oder per E-Mail:

pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de

Krabbelgruppe

Einmal in der Woche treffen wir uns, um miteinander zu singen, spielen, basteln und was sonst noch Freude macht.

Alle Kinder von 0-3 Jahren sind herzlich willkommen!

Nähere Infos bei Franziska Berthold, Tel.:

0175/6438297

Stellenausschreibung

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath sucht ab sofort

eine/n Mesner/in und Reinigungskraft (m/w/d) Für die Mesner- und Reinigungsdienste in Grafenwöhr (7,5 WStd).

Nähere Infos unter www.grafenwoehr-evangelisch.de, bei Pfr. Berthold im Pfarramt unter Tel.: 09641/2218 oder thomas.berthold@elkb.de

Kinderhaus Kunterbunt

Telefonnummern:

Leitung: Johanna Alt (Tel. 09641/9268793)

Kinderkrippe: 09641/9268794

Kindergartengruppen: 09641/9268795

Alle aktuellen Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage:

www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de



Krankenkommunion

Pfarrer Fenk und Kaplan Raveendra bringen auch im April zu den Kranken in unserer Pfarrei die Kommunion. Sie werden sich telefonisch bei jedem Einzelnen anmelden und einen Termin vereinbaren.

Ehrenabend für Ehejubilare

Zur Vorabendmesse am Samstag, 13.04. um 18.00 Uhr laden wir alle Ehepaare zur Mitfeier herzlich ein. Alle Ehepaare die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiern und sich angemeldet haben, treffen sich nach dem Gottesdienst im Jugendheim zu einem gemütlichen Beisammensein.

Gestaltete Anbetung

Herzliche Einladung ergeht an alle Altersgruppen am Freitag, 26.04. von 20 – 21 Uhr zur gestalteten Anbetung mit Liedern, meditativen Texten und Zeiten der Stille mit dem Wort Gottes und Eucharistischen Einzelsegen in der Mariä Himmelfahrtskirche.

Feier 600 Jahre Erhebung zur Pfarrei

In diesem Jahr blicken wir als Pfarrgemeinde auf 600 Jahre Erhebung Grafenwöhrs zur Pfarrei zurück. Aufgrund dieses Anlasses werden wir am Samstag, den 27. April um 18 Uhr einen festlichen Gottesdienst feiern.

Nach dem Festgottesdienst laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein in unser Jugendheim ein, bei dem es auch eine Bilderausstellung von Marion Schmid geben wird.

Darüber hinaus möchten wir die Geschichte unserer Pfarrei, soweit wie möglich, sichtbar darstellen. Daher sind wir auf der Suche nach Bildern, die unser Pfarrleben dokumentieren. Sollten Sie zu Hause Bilder von Prozessionen, pfarrlichen Veranstaltungen, Primizen oder sonstigen Aktivitäten unserer Pfarrei aus der Vergangenheit haben, laden wir Sie herzlich ein, uns diese zur Verfügung zu stellen, wenn Sie das möchten.

Sollten Sie Bilder haben, die Sie bei uns einreichen wollen, können Sie das gerne bis spätestens Donnerstag, den 11.04. im Pfarrbüro tun. Wir sagen bereits jetzt allen ein großes Danke und Vergelt's Gott dafür.

Dank für österlichen Kirchenschmuck

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott den vielen Frauen und Männern, die auch heuer wieder geholfen haben unsere Kirchen in Grafenwöhr, Gmünd, Hütten und in Gößenreuth für die Fasten- und Osterzeit entsprechend zu schmücken.

Ob es das Verzieren der Osterkerzen war, das Schmücken der Kirchenräume mit Blumen, das Anlegen des Ostergartens sowie auch die wunderbare Lichtinstallationen, die uns erwarten, all das trägt zur Festlichkeit bei.

Ebenso bedanken wir uns ganz herzlich für die Spenden der Osterkerzen und vor allem auch für das Putzen unserer Kirchen, damit diese an Ostern erstrahlen.

Weitere Hinweise finden sie auf unserer Internetseite. www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de



Ökumenischer Ausflug nach Flossenbürg am 5. Mai 2024

Die Ökumenekreise aus Grafenwöhr und Pressath laden am 5. Mai zum Ausflug nach Flossenbürg ein.

Die kritische Auseinandersetzung mit der Geschichte des Konzentrationslagers Flossenbürg und seiner Nachwirkungen ist eines der zentralen Anliegen der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. Diese Geschichte unserer Gesellschaft darf nicht in Vergessenheit geraten. Diese gemeinsame Fahrt soll aufklären, erinnern und zum Diskutieren anregen.

Anschließend haben wir die Möglichkeit, im dortigen Museumscafé bei Kaffee und Kuchen die Eindrücke zu verarbeiten.

Abfahrt um 12.30 Uhr Michaelskirche Grafenwöhr und 12.45 Uhr kath. Kirche Pressath. Unkostenbeitrag: 10,- €,

Wir bitten um Anmeldungen bis 10. April im Evangelischen Pfarramt Grafenwöhr-Eschenbach, Tel. 09641/2218. E-Mail: pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de



Kolpingsfamilie

Anmeldungen zum Vater-Kind-Wochenende im Bayerischen Wald

Kinder genießen es, ihren Papa einmal ganz für sich zu haben. Auch umgekehrt genießen die Väter die Zeit, die sie ganz intensiv mit ihren Kindern verbringen dürfen.

Unsere Vater-Kind-Wochenenden schenken den Kindern und Vätern viele Gelegenheiten, die Vater-Kind-Beziehung zu stärken und zu fördern, ohne dabei an die Sorgen und Herausforderungen des Familienalltags denken zu müssen.

Stars und Sternchen – Was flimmert am Himmel? ist das Thema des diesjährigen Vater-Kind-Wochenendes vom 18.-20.10.2024. Dieses Mal wagen wir eine Reise ins Weltall und beschäftigen uns mit Sternen und Planeten.

Neben wissenschaftlichen Erkenntnissen brauchen wir auch handwerkliches Geschick, wenn wir ein Planetenspiel oder eine Wasserrakete mit Startrampe bauen. Anmeldung bitte baldmöglichst und Infos unter: https://www.kolping-erwachsenenbildungswerk-regensburg.de/events/vater-kind-wochenende-3_2/ Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Einladung zur Stadtmeisterschaft Luftdruckwaffen Schieß-Wettbewerb 2024

am 20. und 21. April 2024

im Gasthaus Schönberger / Hütten

Samstag von 14:00 bis 20:00 Uhr Sonntag
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Liebe Schießsportfreunde!

Wir laden wieder alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stammesgemeinschaften oder Klubs im Auftrage des Stadtverbandes zur traditionellen

Stadtmeisterschaft

in der Disziplin Luftdruckluftwaffen (Gewehr und Pistole) auf das Herzlichste ein.

Schießzeiten: Samstag, den 20. April von 14:00 – 20:00 Uhr

Sonntag, den 21. April von 10:00 – 13:00 Uhr
Siegerehrung: Sonntag, den 21. April um 18:00 Uhr

Geschossen wird mit der Waffe auf 10 Meter stehend, freihändig ohne Schießjacke und Handschuh, sowie mit Auflagebock gemäß Sportordnung (ab 51 Jahren). Stadtmeister Einzel kann nur werden, wer in Grafenwöhr oder in den Ortsteilen wohnhaft ist. Mannschaft Stadtmeister können nur die werden, von denen mindestens 2 teilnehmende Schützen in Grafenwöhr oder Ortsteilen wohnhaft sind. Eine Mannschaft besteht immer aus 3 Personen (beliebigen Alters und Geschlecht), schießen mehr als 1 Person mit Auflagebock, wird die Mannschaft in der Klasse mit Hilfsmittel gewertet (Unabhängig von der Einzelwertung). Luftpistole keine separate Wertung.

Einzelwertung erfolgt in folgender Gruppierung:

Schülerklasse 2014 bis 2010
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

(Schüler unter 12 Jahren nur mit Sondergenehmigung durch LRA!!)

Jugendklasse 2009 bis 2002
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Damenklasse 2001 bis 1974
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Schützenklasse 2001 bis 1974
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Damen (Aufgelegt) ab 51 Jahren
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Senioren (Aufgelegt) ab 51 Jahren
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Es werden 20 Schuss auf Meisterscheibe und

1 Schuss auf die Ehrenscheibe abgegeben.

Startgebühr:

Schüler und Jugendliche 7,00 € pro Starter
Damen und Schützen 11,00 € pro Starter
Gewehre, Munition und Scheiben stehen zur Verfügung.

Mannschaftswertung:

a. Mannschaftsstadtmeister ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.
1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden
Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

b. Mannschaftsstadtmeister in der Klasse mit Hilfsmittel ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.

1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden
Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

c. Spekulierstadtmeister ist, wer mit seiner Mannschaft die höchste Quersumme der drei Einzelergebnisse erreicht.

z. B. (Schütze 1. 079 P. 2. 102 P. 3. 048 P.)
(0+7+9 + 1+0+2 + 0+4+8 = 31 Punkte)

1.-5. Pokal und 6.-7. Urkunden
Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

Ehrenscheibe: (rot) 1 Schuss (freihändig),
Aufgelegt mit 1,5 Quotient, LP Teiler werden durch 3 geteilt.

Der Schütze mit dem besten Tiefschuss gewinnt die Ehrenscheibe. 1 Schuss mit der Einlage bezahlt, kein Nachkauf möglich. Die Scheibe wird mit dem Namen des Bestschützen beschriftet und

Bayerisches Rotes Kreuz



Bereitschaft Grafenwöhr

Erste-Hilfe Kurs

für Führerschein und BG jeweils am 18. und 19. April von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr

www.kvweiden.brk.de/kurse/ausbildung/erste-hilfe-ausbildung.html



Erste-Hilfe-Kurs am Kind

jeweils am 25. und 26. April von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr.
www.kvweiden.brk.de/kurse/ausbildung/erste-hilfe-am-kind.htm



Die Kursgebühr beträgt jeweils 60,00 Euro.
Kurs im BRK Haus, Ludwig-Schmidt- Str. 4.

Anmeldung:
EH-Kurs:



EH-Kurs am Kind:



geht an den Gewinner über. Zusätzlich werden noch 2 weitere Preise ausgelobt. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß, eine ruhige Hand und viel Erfolg.

SG Falkenhorst Hütten und der Stadtverband

Gerhard Mark, 1. Vorsitzender

Josef Schönberger, 1. Schützenmeister

Christopher Dotzler, 2. Schützenmeister

Allgemeine Bedingungen

1. Das Schießen ist offen für alle Schützen.
2. Jeder Schütze muss versichert sein. Tagesversicherungskarten können gelöst werden.
3. Die Scheiben sind vom Schützen beim Empfang zu prüfen.
4. Jeder abgegebene Schuss ist gültig.
5. Beanstandungen sind sofort der Standaufsicht zu melden.
6. Den Anordnungen der Standaufsicht ist folge zu leisten.
7. Schießjacke, Riemen, Handschuh und sonstige Hilfsmittel sind nicht erlaubt. Hilfsmittel für Körperbehinderte sind laut Ausnahmeregelungen der Sportordnung zulässig oder können in Sonderfällen durch die Schießleitung erteilt werden. Auflagebock in der Seniorenklasse ist erlaubt, aber ebenso keine weiteren Hilfsmittel (Jacke usw.).
8. Es gelten die Regeln der Sportordnung.
9. Jeder der an dem Schießen teilnimmt erklärt sich automatisch, mit allen in der Einladung beschriebenen Rahmenbedingungen, einverstanden.

Tiefe Trauer um Georg Bräutigam



Zutiefst betroffen haben die Mitglieder der BRK-Bereitschaft Grafenwöhr sowie des Kreisverbandes Weiden/Neustadt die Nachricht vom Tod Georg Bräutigam's vernommen. Er ist am 17. Januar im Alter von 87 Jahren verstorben.

Herr Bräutigam trat im Jahre 1957 in die BRK-Bereitschaft Grafenwöhr ein. In seiner 66 jährigen Mitgliedschaft leistete er unzählige ehrenamtliche Stunden, viele Tage und so manches Wochenende im Sanitätsdienst und sozialem Bereich, bei Blutspendeterminen, Seniorenweihnachtsfeiern sowie den monatlichen Flohmärkten und bei den jährlichen Haussammlungen. Bis ins hohe Alter hat er sich im Dienst am Nächsten und das Vereinsleben bei der BRK Bereitschaft sehr verdient gemacht. Er hinterlässt bei seinen Kameradinnen und Kameraden eine große Lücke.



VdK-Außensprechtage:

Beratungstermin für Fragen zu dem Sozialrecht telefonisch mit der Kreisgeschäftsstelle Weiden vereinbaren (Tel.: 0961/389540).

VdK-Kino:

Der nächste VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, den 03.04.2024 im „Neue Welt Kinocenter“ Weiden. Gezeigt wird das französische Historiendrama „Maria Montessori“. Die Medizinerin und Reformpädagogin entwickelte anfangs des 20. Jahrhunderts gegen viele Widerstände und Anfeindungen ein pädagogisches Konzept, das heute weltweit anerkannt ist. Ihre Lernmethode basiert auf freier Selbstentfaltung, Zuneigung und Aufmerksamkeit Kindern und Jugendlichen gegenüber. Beginn 10:00 Uhr. Vorzugspreis 5,00 Euro auf allen Plätzen.

VdK-Fahrt ins Dreiländereck Schlesien – Mähren – Slowakei 05.05. – 10.05. 2024:

Abfahrt 06.00 Uhr Betriebshof Busunternehmen Götzel

Weiterer Zustieg: Gmünd

Gepäckverladung Samstagabend 04.05.2024 von 17:00 – 17:30 Uhr

Personalausweise und Versicherungskarte nicht vergessen.

Eine Bitte: Für unterwegs werden 5 – 6 Kuchenbeiträge gesucht! Tel.: 09641/3148

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024 mit Ehrungen

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Ehrungen. Samstag, den 18. Mai 2024 um 17.00 Uhr in Bauer's „Bäckeria“. Bahnhofstr. 60, Grafenwöhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Grußworte der Gäste
6. Polizeivortrag: „Enkeltrick und Schockanrufe“
7. Ehrung langjähriger Mitglieder
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
9. Pressebild der geehrten Mitglieder

VdK-Geburtstagsglückwünsche:

Die Vorstandschaft wünscht allen im April geborenen Mitgliedern alles Gute, Zufriedenheit und ganz besonders viel Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Seniorenachmittag – Osterkaffee

Der Kath. Frauenbund lädt am Dienstag, den 02.04.2024 alle Seniorinnen und Senioren zum Osterkaffee in den kleinen Jugendheimsaal herzlich ein. Beginn ist um 14.00 Uhr

Gedächtnistraining

Die Frauen der Seniorenrunde laden am Mittwoch, den 10.04.2024 um 14.00 Uhr wieder herzlich zur Gruppe „Geistig fit bleiben“ in den kleinen Jugendheimsaal ein. Auch Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir am Montag, den 15.04.2024 alle Frauenbundmitglieder, auch alle Senioren, herzlich ein.

Beginn ist um 18.00 Uhr im Jugendheim Grafenwöhr (kleiner Saal)

Wallfahrt nach Altötting

Für die Wallfahrt nach Altötting, am Donnerstag, den 09.05.2024 (Christi Himmelfahrt) ergeht herzliche Einladung. Abfahrt um 6.00 Uhr an den bekannten Haltestellen Götzel, Gmünd und Hütten.

Anmeldung ab 01.04.2024 bei Frau Hilde Haupt, Tel.: 3148

Erste Seniorenfahrt 2024

Zum Auftakt der Seniorenfahrten 2024 laden wir am Donnerstag, 16.05.2024 herzlich ein. Besuchen wollen wir die Eremitage in Bayreuth, Anschließend essen wir in Gößweinstein zu Mittag. Es besteht die Möglichkeit zum Besuch der Basilika. Nach dem Mittagessen machen wir Station an der Teufelhöhle mit evtl. anschließender Besichtigung der Sciline Bayreuth. Einkehr zum Kaffee in Pottenstein.

Anmeldung ab dem 01.04.2024 bis 03.05.2024 bei Frau Hilde Haupt, Tel.: 3148



Termine

Musikalische Früherziehung jeden Dienstag um 16.00 bis 16.45 Uhr für die Anfänger und von 16.45 bis 17.30 Uhr für die Fortgeschrittenen.

Musikunterrichte am Klavier, Akkordeon, Knopfakkordeon (Bajan), Steirische Harmonika, Keyboard, Blockflöte, Querflöte, Gesang, Gitarre, E-Gitarre sind jeden Schultag mit Abholung und wieder Zurückbringen von der Offenen Ganztagschule Betreuung (OGS) möglich. Unterrichtsräume in der Kolpingstraße 1 (Kellergeschoss).

Am 9. und 23. 4. um 19.30 Uhr jeweils Probe für die Steirische Harmonika und der Akkordeon Gruppe.

Einmal im Monat Musikprobe für die Veeh-Harfen-Gruppe.

Neuanmeldung und weitere Infos unter Nummer 0175 2132191 bei der Dipl. Musiklehrerin Lilia Gette oder auf der Homepage <http://klingende-toene.de>.



Jahreshauptversammlung TSV Gmünd e. V.

Die Mitglieder des TSV Gmünd e. V. sind zur ordentlichen Mitgliederversammlung, am Freitag den 26. April 2024 um 18:30 Uhr, in die Florianstube Gmünd eingeladen.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten JHV
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Grußworte
9. Sonstiges

Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der ordentlichen Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

gez. Markus Schatz
(1. Vorstand)



Die Kinderfeuerwehren der Stadt Grafenwöhr legen los!!!

Wie bereits in der Tagespresse berichtet wurde, hat die Stadt Grafenwöhr zusammen mit ihren vier Feuerwehren eine Kinderfeuerwehr gegründet.

Die Feuerwehren der Stadt Grafenwöhr haben hierfür ein gemeinsames Konzept ausgearbeitet. Es gibt in jedem Ortsteil eine eigene Kinderfeuerwehr.

Bei der Kinderfeuerwehr sollen die Kinder spielerisch an das Thema "Feuerwehr" herangeführt werden.

Mitmachen kann jedes Kind zwischen 6 und 11 Jahren. Aber Achtung - die Plätze sind begrenzt!

Anmeldungen sind ab dem 06. April 2024 über die nachfolgenden Kontaktdaten möglich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Feuerwehr Grafenwöhr

Ansprechpartnerin: Claudia Kraus-Raß
Kinderfeuerwehr@feuerwehr-grafenwoehr.de

Feuerwehr Gmünd

Ansprechpartnerin: Sabrina Krauß
Kfw-gmuend@gmx.de

Feuerwehr Hütten

Ansprechpartnerin: Carmen Schneider
kinderfeuerwehr.ffw-huetten@t-online.de

Feuerwehr Gößenreuth

Ansprechpartnerin Denise Kausler
Bitte beim Kommandanten oder Betreuersteam melden.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr unter Stadt & Bürger → Unsere Stadt → Einrichtungen → Feuerwehren (<https://grafenwoehr.de/stadt-und-buerger/unsere-stadt/einrichtungen/>). Zur Navigation dorthin können Sie auch den QR-Code nutzen.

Die Kinderfeuerwehren der Stadt Grafenwöhr



CSU-Fünf-Tagefahrt nach Ungarn

Ungarn ist das Ziel der diesjährigen Fünf-Tagefahrt des CSU-Ortsverbandes Grafenwöhr. Termin ist von Mittwoch, 11. bis Sonntag, 15. September 2024.

Vom Hotel aus, das am Plattensee bezogen wird, werden Ausflüge nach Heviz und Kezthely, eine Rundfahrt um den Plattensee mit der Halbinsel Tihany und ein Ganztagesausflug in die ungarische Hauptstadt Budapest unternommen. Auf der Heimfahrt am Sonntag ist ein Zwischentop in der Partnergemeinde Grafenwörth eingeplant.

Der Reisepreis beträgt pro Person incl. Halbpension, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung, alle Getränke zum Abendessen, im Doppelzimmer 480,- Euro (Einzelzimmerzuschlag 120,- Euro).

Voranmeldungen bitte an 1. Vorsitzende Anita Hessler, Tel. 0151/19 444 059 oder Vorstandsmitglied Dieter Placzek, Tel. 09641/2670. Der genaue Programmablauf wird den gemeldeten Teilnehmern rechtzeitig zugesandt.

CSU-Jahreshauptversammlung mit Delegiertenwahl

Am Sonntag, 14. April 2024 um 18 Uhr lädt der CSU-Ortsverband seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof „Hotel zur Post“ ein.

Es spricht CSU Kreisvorsitzender, MdL Dr. Stephan Oetzing, es werden die Delegierten für die Aufstellung des Bundestagskandidaten gewählt.

CSU-Zoigfahrt zum Vinzenz

Am Freitag, 19. April 2024 lädt der CSU-Ortsverband zur Zoigfahrt zum Vinzenz nach Hammerles ein.

Abfahrt ist um 18 Uhr am Marienplatz anschließend Zustieg in Gmünd und in Hütten. Der Fahrpreis beträgt 8 Euro, Anmeldung ist erforderlich bei 1. Vorsitzender Anita Hessler, Tel. 0151 19444059.



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben.

Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 08:00 – 13:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 13:00 Uhr

nächster Samstagsflohmarkt: 06.04.24

Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr
Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240,
E-Mail
buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de



Gebäudeabdichtung

Wasserschadenfrühwarnsystem

Firma MBau
Reinhard Leipold
Metzlasreuth 8
91281 Kirchenthumbach

Kellerabdichtung und Sanierung
Betoninstandsetzung
Drainagen
Bautrocknung

Email: info@mauer-trocken.de / Telefon: 09647-1428

GRAFENWÖHR

wos sagst'n du

Mit Hans Gleißner

Nach dem Eintritt ins Rentner- oder Pensionsalter körperlich und geistig noch lange fit zu bleiben, das erhofft sich jeder Mensch. Doch dieses Wunschdenken erfüllt sich nicht bei Allen. Einer, bei dem es sich fast vorbildlich ergibt, ist Hans Gleißner, der im Januar seinen 80. Geburtstag bei einer erstaunlichen Verfassung feiern konnte. Es ist beinahe unglaublich, was der Pensionist alles weiß und auch noch leisten kann. Dabei hat der Berufssoldat auch etliche Jahrzehnte an Vereinsspitzen gearbeitet und sich nach seinem Abschied aus der Arbeitswelt an der Universität in Bayreuth noch mit einem Gaststudium weitergebildet.

Hans Gleißner wurde zwar in Bayreuth geboren, aufgewachsen ist er zusammen mit seinen drei Schwestern aber in seinem Elternhaus in Pressath. Nur fünf Jahre verbrachte er an der Schule seiner Heimatstadt, denn als Elfjähriger ging es für ihn an das St. Peter-Gymnasium in Tirschenreuth, dem jetzigen Stiftland-Gymnasium, mit dem ABI-Abschluss 1964. Als 20-Jähriger wurde Hans Gleißner zunächst vom Wehrdienst befreit, da sein Vater als schwer kriegsbeschädigt eingestuft war. Und so bereitete er sich auf ein Studium für Elektrotechnik bei Siemens in Nürnberg vor. Doch damit war es schnell vorbei, denn zum 1. 7. 1966 ging es doch zum „Bund“ mit der Grundausbildung in der Markgrafenkaserne in Bayreuth. Zunächst war er vom Vorschlag zur Offiziersausbildung nicht begeistert, da aber vom Elternhaus die positive Einstellung dazu kam, schlug der junge Rekrut doch diesen Weg ein.

Doch Offizierslaufbahn

Zunächst Hammelburg, dann die Fernmelde-schule in Feldafing am Starnberger See und schließlich die Heeresoffiziersschule in München waren die Ausbildungsorte. Beinhaltet war auch ein Erwachsenen-Pädagogikstudium („das wurde knallhart durchgezogen“).



Mit Tennis, Skifahren und Laufsport hält sich Hans Gleißner immer noch fit. Bild: privat

Nebenbei besuchte Hans Gleißner noch Seminare zum Studium über Wehrgeschichte. Als junger Oberleutnant ging es zunächst nach Regensburg, wo er im Fernmeldebataillon 4 den Spezialausbildungszug übernahm und diesen für 1975 führte. Im gleichen Jahr wurde er zum Kompaniechef in Pfreimd berufen, wobei er anmerkt: „In dieser Zeit waren etliche Grafenwöhrer bei mir zur Ausbildung“. Da irgendwann die Versetzung deutschlandweit anstand, Hans Gleißner aber in Bayern bleiben wollte, ergriff er die Möglichkeit, zur Bundeswehrverwaltung umzusatteln. Dabei war er ab 1980/81 in Roth und später im Bundeswehrkrankenhaus Amberg eingesetzt. Letzteres wurde trotz teurer Sanierung geschlossen und so verbrachte Gleißner seine letzten Arbeitsmonate als stellvertretender Dienststellenleiter in Grafenwöhr.

Sein enormes Wissen über den Übungsplatz gab er über 10 Jahre lang bis 2016 bei Vorträgen und Führungen, die der Heimatverein anbot, weiter. Durch umfangreiche Recherchen widerlegte er auch das 2010 gefeierte 100jährige Jubiläum des Übungsplatzes als Fehler, denn bereits 1909 kam es zur ersten Belegung durch Übungsgruppen. Das geschichtliche Interesse von Hans Gleißner galt aber auch den vielen Schlössern im näheren und weiteren Umkreis von Grafenwöhr, was er durch Beiträge im Magazin „Die Oberpfalz“ des Verlags Laßleben in Kallmünz bestätigte. Damit ließ er es aber noch nicht bewenden. Die Wissensgier trieb Gleißner schließlich zu seinem zweiten Studium – und das im Rentenalter: Von 2007 bis 2011 nahm er an der Universität Bayreuth die Arbeiten zu „Geschichte der frühen Neuzeit – von 1497 bis zum Wiener Kongress 1816/17“ auf. „Ich wollte geistig fit bleiben“ nennt er die Beweggründe für diesen außergewöhnlichen Schritt, den er mit dem „Master of Art“, als seinen zweiten akademischen Titel abschloss. „Da gab es keine Unterschiede zu den jungen Studenten. Drei volle Tage wöchentlich über 10 Semester mit jeweils einer Abschlussprüfung musste auch ich als Rentner bewältigen“, sagt er zu den Anforderungen.

Tennis und Skifahren

Hans Gleißner war schon immer ein sportlicher Typ mit Tennis und Skifahren als hauptsächliche Leidenschaften. Daraus entwickelte sich auch sein Privatleben entscheidend. Denn beim Skifahren auf der Winklmoosalm/Steinplatte lernte er seine Frau Marianne kennen, die er 1968 heiratete. Aus der Ehe gingen zwei Söhne und eine Tochter hervor. Während die Tochter in Grafenwöhr wohnt und sich immer wieder nach „Vatern“ umsieht, leben die Jungs mit ihren Familien weiter entfernt. Somit hat er auch mit allen seinen drei Enkeln nicht immer direkten Kontakt. Da bereits 2013 Ehefrau Marianne plötzlich verstarb, lebt Hans Gleißner seitdem alleine. „Mir wird aber nicht langweilig, denn Haus und Garten fordern viel Zeit und zudem kann ich immer sporteln“, gibt er sich zufrieden.

Zweifacher Vereinsvorsitz

Das Tennisspiel führte Gleißner bereits 1975 zum Grafenwöhrer Verein, den er 1984 mit der Nachfolge von Alfons Bauer als Vorsitzender übernahm und ihn über 20 Jahre lang führte. „Wir hatten zu besten Zeiten über 200 Mitglieder und konnten sechs Plätze anbieten. Momentan sind nur noch 4 Felder spielbar. Aber ich spiele nach wie vor gerne im Verein und helfe immer mit, wenn Arbeiten anstehen“, beschreibt er seine Treue zum Tennisclub. Von seinen Nachfolgern lobt er besonders Manuel Schneider und Nick Waldmann als Antreiber.

Auch mit dem Skifahren entwickelte sich eine Führungsarbeit. „Bei einer der jährlichen Skifahrten mit Gerhard Regner entstand die Idee zu einer Vereinsgründung. So wurde 2001 der Skiclub Pistenschwinger aus der Taufe gehoben, wozu ich neben der Aufbauarbeit auch die ersten zehn Jahre als Vorsitzender tätig war“, so Hans Gleißner zu diesem sportlichen Kapitel seines Lebens. Auch das hat er abgeschlossen mit der Stabübergabe an den heute noch verantwortlichen Harald Friedrich. Wobei das Skifahren weiter sein großes Hobby geblieben ist. „Ich fahre immer noch bei jeder Gelegenheit gerne auf meinem Hausskigebiet Winklmoosalm/Steinplatte“, freut sich der 80-Jährige.

Aber nicht nur durch Tennis und Skifahren hält sich Hans Gleißner in Form. Der Fitnessraum im Keller wird ebenso genutzt wie die eigenen Beine beim Waldlauf, der ihn wöchentlich mindestens einmal über den Schafweg hinauf Richtung Lagergrenze führt.

Sechs Fragen an Hans Gleißner

1. Was macht Grafenwöhr für Sie besonders lebenswert?

Mein Heimatgefühl. Besonders aber mein sportlicher Freundeskreis.

2. Wo ist für Sie das schönste Fleckchen in Grafenwöhr?

Natürlich die Region Schönberg. Denn da bin ich zuhause und fühle mich wohl.

3. Was vermissen Sie in Grafenwöhr? Was sollte verbessert werden?

Die Aktivitäten im Tennisclub. Wir hatten früher 6 Tennismannschaften. Hier besteht intensiver Nachholbedarf.

4. Wie finden Sie das Angebot für Freizeit und Kultur in Grafenwöhr?

Finde ich durchaus gut. Alleine schon das bevorstehende Kulturprogramm spricht für ein aktives Kulturmanagement.

5. Welche Sehenswürdigkeiten würden Sie einem Besucher in Grafenwöhr oder Umgebung zeigen?

Den Truppenübungsplatz mit seinen historischen Hintergründen.

6. Mit wem würden Sie gerne eine Tasse Kaffee trinken?

Mit meinen engsten Tennis- und Skifreunden.

Text: Willi Dötsch

Trauer um Philippine und Max Neuberger

Stets ein Herz und eine Seele gewesen - Gemeinsam zu sterben - Gott hat ihren Wunsch erfüllt - Große Trauergemeinde

60 Jahre waren sie verheiratet, machten alles gemeinsam, bereisten von Kanada über Amerika bis China fast die gesamte Welt. Sie führten jahrzehntelang einen renommierten Bäckereibetrieb in der Neuen Amberger Straße. Stets aktiv, agil, aufgeschlossen, sympathisch und bescheiden - so kannte man Philippine und Max Neuberger. In Grafenwöhr und weit darüber hinaus waren sie sehr beliebt.

Sie hatten einst beschlossen füreinander da zu sein - immer. Keiner sollte jemals ein Heim von innen sehen, keiner lange leiden müssen. Ihr größter Wunsch war, einmal gemeinsam zu sterben ...

Dann wurde Pine, wie er sie liebevoll nannte, ein Pflegefall. Über Jahre hinweg kümmerte sich Max um sie mit einer solchen Hingabe, dass er selbst seine Gesundheit vernachlässigte. Am 22. Januar starb er in der Klinik in Pegnitz, nur sechs Tage später, am 28. Januar, folgte, total überraschend, sie ihm in die Ewigkeit.

„Hallo, Pine, hier ist Max, willst du mit mir gehen? Komm, lass los, wir gehen zusammen!“ „So wird es gewesen sein, beschrieb Tochter Sabine, in Übereinstimmung ihrer beiden Schwestern Susanne und Johanna, dieses wohl traurige wie schicksalhafte Geschehen um den raschen Tod der geliebten Eltern. Es ist alles so gekommen, wie sie es sich wünschten!“

So gesehen darf man auch von Gnade sprechen! Eine große Trauergemeinde hatte sich am Mittwoch, 28. Februar in der Friedenskirche eingefunden um Abschied zu nehmen. Im Altarraum standen Fahnen des Katholischen Frauenbundes (Philippine Neuberger gehörte ihm 36 Jahre an) und der Freiwilligen Feuerwehr (Max unterstützte 49 Jahre als förderndes Mitglied die Wehr). Mit Ludwig Reichl an der Orgel boten Judith Peter und Stephan Wolf ergreifende Sologesänge.

Stadtpfarrer Daniel Fenk zeichnete die Biographien des Ehepaares nach. Er habe seinen Ohren nicht getraut, als er von Tochter Sabine vom Tod innerhalb nur weniger Tage hörte. Die beiden hätten nun ihre letzte Reise quasi gemeinsam angetreten. Reisen, dabei sportlich unterwegs sein, das habe Max Neuberger stets viel bedeutet. Die Ehefrau sei ihm immer eine ideale Begleiterin gewesen.

Die Hochzeit mit Philippine Lukas aus Parkstein habe im September 1964 in der Maria-Hilfkirche in Amberg stattgefunden. Nach nur drei „Flittertagen“ in Wien mussten sie in ihrer Backstunde bereits wieder für Brot, Semmeln, Kuchen und Co. sorgen. Mit ihren drei Töchtern sei das Eheglück komplett geworden. Fenk berichtete sozusagen im Schnelldurchlauf über die zahlreichen Unternehmungen in alle Himmelsrichtungen dieser Welt, meist verbunden gewesen mit ehrgei-



Bei diesem Anblick genügen zwei Worte: Glück pur!

zigen sportlichen Herausforderungen, wozu Tausende Kilometer auf den großen und kleinen Gewässern ebenso gehörten wie das Erklimmen hoher Berge, Skilanglauf, Europaweites Camping, der Blick von der Chinesischen Mauer in ein weites Land ... „Seine wohl schwerste Reise war die Krankheit von Philippine. Max hatte sie gepflegt, so gut er nur konnte. Immer wieder seien unterstützend die auswärts wohnenden Töchter zur Stelle gewesen. Ab 2021 sei es ohne den ambulanten Pflegedienst der Caritas nicht mehr gegangen. Das Leben des Ehepaares sei getragen gewesen von tiefem Gottvertrauen. Jeder Tag wäre stets mit einem gemeinsamen Gebet beendet worden. Nun habe Jesus sie gerufen. Beide seien in das Boot gestiegen und auf der anderen Seite des Horizonts angekommen - in der Ewigkeit, schloss der Priester. Die Stadtkapelle begleitete den Trauerzug zum Friedhof, wo der Pfarrer mit Gebeten die Urnen segnete.

Feuerwehrvorstand Robert Kraus würdigte die fast 50jährige finanzielle Unterstützung der örtlichen Gemeinschaft. Rudolf Frieser als Vertreter des Kanuvereins Weiden, sprach sichtlich ergriffen über seine Freunde und erinnerte an etliche sportliche Highlights. So besaß der Kanufahrer Max als erster im Verein das äußerst seltene Globus-Abzeichen für über 40 000 gefahrene Kilometer. Aber nicht nur der Yukon in Kanada, auch die Creußen hatte es ihm angetan. 45(!) mal in einem Jahr sei er einmal auf seinem geliebten Heimatfluss gepaddelt. „Dieses seltene Biotop zwischen B470 und seiner Backstube hatte es beiden angetan.“ Frieser dankte

schließlich für die wertvolle Freundschaft „und allzeitige Hilfsbereitschaft“.

Text: Anni Zeitler



Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seiner langjährigen Mitglieder

Walter Katzlmeier

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.07.1965 bei und war 59 Jahre Mitglied in unserem Verein. Er spielte in den 70er Jahren Faustball und war auch aktiver Spieler in der neugegründeten Sparte Volleyball.

Reinhard Trauner

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.10.1965 bei und war 59 Jahre Mitglied in unserem Verein. Er begann in der Sparte Faustball und war in den 70er Jahren ein Mitbegründer der neuen Sparte Volleyball. Hier war er aktiver Spieler und auch einige Jahre als Trainer tätig.

Den Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr
Thomas Reiter
1. Vorstand

Ein herzliches „Vergelt`s Gott“

allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet haben. Herzlichen Dank allen, die ihm durch Gebet, Wort, Schrift und Spenden für den Heimatverein Grafenwöhr die letzte Ehre erwiesen haben.



Hans Jürgen Lawaczeck

* 11.07.1928
† 19.01.2024

Besonders danken wir

- H.H. Stadtpfarrer Daniel Fenk und den Konzelebranten für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes
- Dem Organisten und seiner Sängerin für die feierliche musikalische Umrahmung
- Den Vereinsabordnungen
- Allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten

Grafenwöhr, März 2024

In stiller Trauer
Dittmar Lawaczeck mit Familie



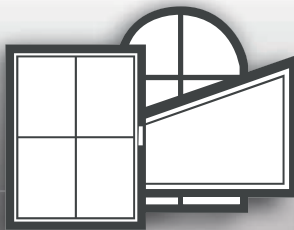
Kreisverband
Weiden und Neustadt/WN
Senioren Wohn- und
Pfleheim Hammergmünd

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944/36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Tel: 09641 924320 | Mail: info@ahhammergmued.brk.de
Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Zahlreiche Betreuungsangebote



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im Cafe Bauer ab 15 Uhr eine Versammlung statt.



ikuba -Dobmann
Fensterbau GmbH

- Fenster & Türen
- Rolläden & Insektenschutz
- Haustüren
- Innen- & Außenbeschattung
- Sommergärten
- Service- & Reparaturarbeiten



www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de

! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !

Kleinanzeigen

Haus zu verkaufen

Haus in Grafenwöhr z. verkaufen.
120 m² Wohnfläche, ca. 900 m² Grund
Angebote an d.lawaczek@t-online.de

Baugrund zu verkaufen

Baugrund ca. 800 m² in Grafenwöhr Ochsen-
hut zu verkaufen. Kein Bauzwang. Angebote
an d.haeuptle@gmx.de

Vermietung!

Einfamilienhaus in Grafenwöhr zu vermieten.
Zentrale Stadtlage, 140 m² Wohnfläche, ca. 800
m² eingewachsener Grund, Doppelgarage mit
Nebenraum. Anfragen an 0157 – 741 869 46

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 20. April 2024
für Anzeigen 23. April 2024

Nächster Erscheinungstag:

1. Mai 2024

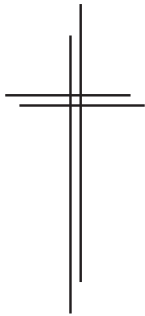


Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen
Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der
Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien,
sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsan-
zeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige
Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwal-
tung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,
0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich
einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos
durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in
Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19%
MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann-
keine Haftung übernommen werden.
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet:
<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

DANKSAGUNG

Das Leben endet, die Liebe nicht.



Philippine Neuberger

† 28.01.2024

Max Neuberger

† 22.01.2024

Herzlichen Dank

... für die große Anteilnahme
... für die tröstenden Worte und Gesten
... für die schöne musikalische Umrahmung
... für die Blumen und Kränze
... für die Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit

Grafenwöhr, im April 2024

In stiller Trauer
Eure Töchter mit Familien

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und
Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter

Frau Ilse Müller

sagen wir auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Besonderen Dank H. Pfarrer Fenk, H. Dr. Kossmann,
den Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Grafenwöhr, im März 2024

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Günter, Otto und Andreas Müller

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- 1 = Altstadt-Apotheke, Pressath
- 2 = Stadt-Apotheke, Eschenbach
- 3 = Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
Franken Apotheke, Weidenberg
- 4 = Apotheke Schug, Eschenbach
- 5 = Apotheke Speichersdorf
- 6 = Stadt-Apotheke, Kemnath
- 7 = Vorstadt-Apotheke, Kemnath
- 8 = Apotheke Schug am Turm, Kemnath

April 2024

01 Mo = 2	16 Di = 1
02 Di = 3	17 Mi = 2
03 Mi = 4	18 Do = 3
04 Do = 5	19 Fr = 4
05 Fr = 6	20 Sa = 5
06 Sa = 7	21 So = 6
07 So = 8	22 Mo = 7
08 Mo = 1	23 Di = 8
09 Di = 2	24 Mi = 1
10 Mi = 3	25 Do = 2
11 Do = 4	26 Fr = 3
12 Fr = 5	27 Sa = 4
13 Sa = 6	28 So = 5
14 So = 7	29 Mo = 6
15 Mo = 8	30 Di = 7



Ein herzliches Vergelt's Gott

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen die letzte Ehre
erwiesen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt:
- Frau Bettina Hirsch-Uwer für die Gestaltung der Beisetzung und ihre
einfühlsamen und trostspendenden Worte
- der Praxis Dr. Schultes/Tilgener für die gute hausärztliche Betreuung
- der Caritas für die medizinische Betreuung
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die lieben
Worte und Gesten

Elfriede Gick
gest. 25.02.2024

Grafenwöhr, im März 2024

In liebevoller Erinnerung
Herbert Gick mit Kindern und Familie



Sonderangebote April 2024



vom 02.04. bis 16.04.2024

vom 17.04. bis 30.04.2024

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Rinder-Blattschulter	1kg	11,90
Schaschlik fertig gesteckt	1 kg	10,50
Jagdwurst	100g	-,99
Deli-Leberwurst fein im Golddarm	100g	-,99
Puten-Aufschnitt rein Putenfleisch	100g	1,29
Bauernseufzer mild geräuchert	100g	1,29
Kassler gekocht ohne Bein	100g	1,29
Bauernsalami	100g	1,39

Aus der Salat- & Käsetheke

Kosakensalat hausgemacht	100g	-,95
Saint Albray 50% Fett i. Tr.	100g	2,89

Aus dem SB-Regal

Pfefferwürstchen HS: 300g (6x50g) / (10,97€/kg)	Pckg.	3,29
---	-------	------

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schw.-Schnitzel aus dem mageren Rücken auch mariniert für Grill & Pfanne oder als	1kg	8,50
Cordon Bleu küchenfertig gefüllt	1kg	8,50
Puten Oberkeule mit Haut natur oder mariniert zum Grillen	1kg	7,50
Hausm. Leberwurst grob	100g	1,09
Käsekrainer/ Käseknacker mit Emmentaler	100g	1,19
Bierschinken	100g	1,29
Puten-Römerbraten grob, rein Putenfleisch	100g	1,39
Krustenschinken ofengebacken	100g	1,49
Chambelle Rohwurstspezialität	100g	2,89

Aus der Salat- & Käsetheke

Schichtsalat hausgemacht	100g	-,95
Leerdammer 45% Fett i. Tr.	100g	1,99

Aus dem SB-Regal

Currywurst Btl: 900g (5x180g) / (6,66€/kg)	Beutel	5,99
--	--------	------

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 – 9205-170 * www.gugel.de * Öffnungszeiten: MO – FR: 06.00 – 18.00 Uhr, Sa & So: geschlossen * Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

Anmeldemöglichkeit und weitere Informationen unter vspk-neustadt.de/events

Vereinigten Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

CYBERCRIME IM VISIER.

Experten raten zu
Cyberversicherung!

Referenten:
Dieter Melzner
Kriminaloberkommissar Polizei Weiden

Christian Forster
Versicherungskammer Bayern

Jetzt informieren:

DIENSTAG, 16. APRIL 2024

16.00 Uhr – Sparkassensaal Neustadt a.d.Waldnaab

Wir haben viel zu tun,
deshalb brauchen wir Unterstützung...

Ab sofort oder zum September 2024 suchen wir Dich...

eine/n Erzieher/in oder pädagogische Fachkraft
als Gruppenleitung

in Teilzeit mit ca. 35,0 Std.
für eine Gruppe mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren.

Das findest Du bei uns

- ein aufgewecktes, engagiertes und verlässliches Team
- eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Du Deine Ideen und Kreativität einbringen kannst
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung, Inhouse-Seminare

Das bieten wir Dir

- eine Anstellungsvergütung nach dem Arbeitsvertragsrecht der bayerischen Diözesen (ABD) sowie eine Jahressonderzahlung im November und eine Einmalzahlung im Dezember
- zwei Regenerationstage pro Jahr
- eine Zusatzversorgung der bayerischen Diözesen

Wenn Du uns unverbindlich kennenlernen willst, bist Du auf einen Kaffee herzlich eingeladen.

Bei weiteren Fragen ist Frau Martina Müller gerne für Dich da:
Tel. 09641 / 22 56
Mail: post@kita-st-theresia.de.

Bewerbungen nehmen wir per Mail oder Post entgegen.
Kath. Kindertagesstätte St. Theresia
Am Alten Weg 3, 92655 Grafenwöhr

Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung!